

Europ Assistance: Mit der Gesundheitshotline Versorgungslücken schließen

München, 07. Juli 2009: Im aktuellen Marktumfeld sind die Kranken- und Unfallversicherer geradezu aufgefordert, ihr Geschäftsmodell zu analysieren und ihre verbliebenen Wachstums- und Ertragspotenziale zu identifizieren.

Der Wettlauf um Kunden, Renditen und Marktanteile im Gesundheitsmarkt spielt sich gerade bei besonderen Service-Dienstleistungen und im Schadenmanagement ab. Aktive Betreuung und Management dieser Segmente sind zu einem wichtigen Erfolgsfaktor im Wettbewerb geworden - und das nicht nur für die Assekuranz, sondern auch für die anderen im Markt agierenden Branchen.

Für diese Marktteilnehmer bietet Europ Assistance erstmals eine Gesundheitshotline an, die 24-Stunden und an 365 Tagen für Versicherungskunden erreichbar ist. Ein Expertenteam bestehend aus medizinischem Fachpersonal, Ärzten und Apothekern berät Kunden zu allen Fragen rund um das Thema Gesundheit. Das Fachpersonal der Europ Assistance berät dabei Anrufer zu allgemeinen und speziellen Fragen aus sämtlichen medizinischen Fachgebieten, über Arzneimittel, Möglichkeiten der Prävention und gesunde Lebensführung. Zusätzlich vermittelt es bei besonders schwierigen Krankheitsbildern hochspezialisierte Ärzte und Kliniken.

"Wir wollen vor allem in Zeiten, in denen Ärzte und Apotheker nur schwer erreichbar sind, den Kunden eine kompetente Anlaufstelle bieten und damit eine wesentliche Servicelücke schließen", erläutert Dr. med. Jörg Reichel, Chief Medical Officer und Key Account Manager der Europ Assistance.

Europ Assistance baut mit der Gesundheitshotline sein Leistungsangebot für Versicherer weiter aus und positioniert sich einmal mehr als Gesundheitspezialist. Mit der Gesundheitshotline der Europ Assistance avancieren Versicherer zum Partner ihrer Versicherungsnehmer. In einem schwieriger gewordenen Gesamtmarktumfeld sind gerade Versicherungsprodukte gleichzeitig Problemlöser, Kümmerer, Nothelfer und materieller Finanzausgleich. Als ideale Ergänzung dazu machen Assistance- Produkte, wie die Gesundheitshotline der Europ Assistance, diesen „Rund um“- Service für die Kunden erlebbar und bieten durch ihre unmittelbare Unterstützung ein ideales Kundenbindungsinstrument.

Dienstag, 07. Juli 2009

Über die Europ Assistance Gruppe

Die Europ Assistance Gruppe wurde 1963 gegründet und ist Erfinder des Assistance-Konzepts. Sie bietet ihre Services weltweit an, um ihren Privat- und Firmenkunden die entsprechenden Lösungen zu deren außergewöhnlichen und alltäglichen Herausforderungen zu liefern – 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr.

Seit 2004 hat die Europ Assistance Gruppe ihre Servicepalette um Gesundheit- und Familie & Home Assistance erweitert und gleichzeitig das Wachstum der beiden traditionellen Bereiche Reise und Automotive gesteigert.

Europ Assistance (konsolidierter Umsatz 2008: EUR 1,20 Mrd.) ist ein 100%-iges Tochterunternehmen der GENERALI Gruppe und deckt 208 Länder mit ihren Services ab. Die Gruppe ist mit 5.500 Mitarbeitern und 70 Gesellschaften in 33 Ländern vertreten:

2008 beantwortete die Europ Assistance Gruppe 63 Millionen Anrufe und hat 12,4 Millionen Einsätze weltweit durchgeführt. Das Netzwerk der Europ Assistance, bestehend aus medizinischem Personal (Vertrauensärzten und Begleitärzten) und 410.000 Partnern, wird von 3.700 Einsatzbetreuern in 36 Einsatzzentralen rund um die Welt koordiniert.

Pressekontakt:

Europ Assistance Versicherungs-AG

Frank Donner

Infanteriestraße 11

80797 München

Tel.: 089 – 559 87 164

Fax: 089 – 559 87 199

E-Mail: presse@europ-assistance.de

www.europ-assistance.de
